

## 10 CO Display 780101

### Verwendung des Applikationsprogramms

Produkt	Anzeigeeinheit UP 580/581/582/583
Produktfamilie	Anzeigen
Hersteller	Siemens
Name	Anzeigeeinheit UP 580
Bestell-Nr.	5WG1 580-2AB11
Name	Anzeigeeinheit UP 580
Bestell-Nr.	5WG1 580-2AB61
Name	Anzeigeeinheit UP 580
Bestell-Nr.	5WG1 580-2AB71
Name	Anzeigeeinheit UP 581
Bestell-Nr.	5WG1 581-2AB11
Name	Anzeigeeinheit UP 581
Bestell-Nr.	5WG1 581-2AB41
Name	Anzeigeeinheit UP 581
Bestell-Nr.	5WG1 581-2AB51

Die Geräte unterscheiden sich nur im Design und in der Farbe.

Maximale Anzahl der Gruppenadressen: 9  
 Maximale Anzahl der Zuordnungen: 9

### Funktionsbeschreibung

Diese Applikation wird bei Verwendung der Anzeigeeinheit UP 580/581/582/583 nur dazu verwendet, damit beim Erzeugen der Filtertabelle durch die ETS auch die Gruppenadressen berücksichtigt werden, die in der Anzeigeeinheit projektiert worden sind.

In dieser Applikation werden daher nur die Gruppenadressen eingetragen, die in der Anzeigeeinheit verwendet wurden.

Die Projektierung der Anzeigeeinheit und das Laden der Projektierung in die Anzeigeeinheit erfolgt mit der Siemens-Tool-Software „ANZPROG“.

Die physikalische Adresse der Anzeigeeinheit muß jedoch mit der ETS geladen werden.

### Hinweis:

Diese Applikation wird nur innerhalb der ETS verwendet und braucht nicht in die Anzeigeeinheit geladen werden. Es muß nur die physikalische Adresse mit der ETS geladen werden.

### Kommunikationsobjekte

Nr.	Funktion	Produkt		Applikation	Bestellnummer
		Objektname	Typ		
0	Anzeigeeinheit UP 580 tw./IDs	10 CO Display 780101		5WG1 580-2AB11	
1	allgemeine Parameter	Alarmquittung	1 Bit		
2	allgemeine Parameter	Status 1	1 Bit		
3	allgemeine Parameter	Status 2	1 Bit		
4	allgemeine Parameter	Status 3	1 Bit		
5	allgemeine Parameter	Status 4	1 Bit		
6	allgemeine Parameter	Status 5	1 Bit		
7	allgemeine Parameter	Status 6	1 Bit		
8	allgemeine Parameter	Status 7	1 Bit		
9	allgemeine Parameter	Status 8	1 Bit		

### Hinweis:

Die Ansicht der Objekte kann individuell gestaltet werden, d.h. diese Ansicht kann variieren.

Obj	Funktion	Objektnam	Typ	Flag
0	allgemeine Parameter	Alarmquittung	1 Bit	AKS Empfangen
Der Text der Alarmfunktion bleibt solange angezeigt, bis der Alarmzustand durch ein „0“-Telegramm zurückgesetzt wird.				
1	allgemeine Parameter	Status 1	1 Bit	AKS Empfangen
Hier werden die Gruppenadressen aufgelistet, die mit dem jeweiligen Text verknüpft wurden.				
2	allgemeine Parameter	Status 2	1 Bit	AKS Empfangen
Hier werden die Gruppenadressen aufgelistet, die mit dem jeweiligen Text verknüpft wurden.				
3	allgemeine Parameter	Status 3	1 Bit	AKS Empfangen
Hier werden die Gruppenadressen aufgelistet, die mit dem jeweiligen Text verknüpft wurden.				
4	allgemeine Parameter	Status 4	1 Bit	AKS Empfangen
Hier werden die Gruppenadressen aufgelistet, die mit dem jeweiligen Text verknüpft wurden.				
5	allgemeine Parameter	Status 5	1 Bit	AKS Empfangen
Hier werden die Gruppenadressen aufgelistet, die mit dem jeweiligen Text verknüpft wurden.				
6	allgemeine Parameter	Status 6	1 Bit	AKS Empfangen
Hier werden die Gruppenadressen aufgelistet, die mit dem jeweiligen Text verknüpft wurden.				

## 10 CO Display 780101

Obj	Funktion	Objektname	Typ	Flag
7	allgemeine Parameter	Status 7	1 Bit	AKS Empfangen
Hier werden die Gruppenadressen aufgelistet, die mit dem jeweiligen Text verknüpft wurden.				
8	allgemeine Parameter	Status 8	1 Bit	AKS Empfangen
Hier werden die Gruppenadressen aufgelistet, die mit dem jeweiligen Text verknüpft wurden.				

Den 9 Objekten können 1-Bit Gruppenadressen zugeordnet werden. Für Gleitkomma (2-Byte) sowie 6 und 10 Zeichen Telegramme, die ebenfalls von der Anzeigeeinheit angezeigt werden können, sind entsprechende „Pseudogeräte“ in derselben Linie zu projektieren (z.B. für Gleitkomma der Helligkeitssensor).

### Parameter

Es sind keine Parametereinstellungen nötig.  
Die Parametrierung der Geräte erfolgt mit der Siemens-Tool-Software „ANZPROG“.